

Tibadas 2 - Tonnetzwerk

Sonntag, 14. August 2011

Tonnetzwerk in der Surselva

Kurzbeschrieb

Die Tibadas sind ein musikalischer Event in der Landschaft. Sie nehmen eine alte Tradition der Hirten und Äpler auf: Die Kommunikation mit dem Hirtenhorn vom Berg ins Tal, von Maiensäss zu Maiensäss, von Alp zu Alp.

Die Tibadas wollen in einer neuen Form nachvollziehen, was früher funktionierte und Teil der Erinnerung der älteren Generation in der Surselva ist.

Bereits zum zweiten Mal werden wir ein Tonnetz über die Surselva ziehen. Wir wollen das Netzwerk ausweiten und noch weitere, strategisch gute Standorte integrieren. Die Standorte vom letzten Jahr werden zum Teil übernommen oder optimiert.

Ziel ist es, dass die ganze Surselva ohne Unterbruch mit Tönen vernetzt wird und dies bei schönem Wetter!

Datum:

Sonntag, den 14. August 2011. 19.30 – 20.00 Uhr.
Es gibt kein Verschiebedatum!

Koordination

Die Tibadas werden koordiniert vom Museum Regional Surselva als Teil des Rahmenprogramms zur Sonderausstellung "Tiba Töne – Tuns da tibas". Das Museum nimmt die Projektleitung wahr.

Anmeldung

Das MRS nimmt ab sofort Anmeldungen entgegen.

Veranstaltungsorte

Es gibt "Spiel-Orte" – hier sind die Musiker und Musikerinnen positioniert, die Tiba, Alphorn oder verwandte Instrumente spielen. Die Spiel-Orte werden von den Organisatoren ausgewählt und zugeteilt.

Es gibt "Lausch-Zonen" – vor allem in den Dörfern und auf den Maiensässen. Hier können Ohrensputzer die Töne hören.

Es wird abwechselnd gespielt und dann gelauscht ob Antworten von anderen Spielern zu hören sind.

Instrumente	Die Tibadas werde durchgeführt mit Tibas, Alphörnern, Bücheln und verwandten Blasinstrumenten. Das Museum Regional Surselva kann einige Tibas zur Verfügung stellen. Das Museum Regional Surselva verkauft Tibas im Museums-Shop.
Musiker/Musikerinnen	Die Musiker und Musikerinnen nehmen aus freien Stücken am Tonnetzwerk teil. Sie engagieren sich aus kulturellem Interesse für dieses Kommunikationsexperiment. Versicherung ist Sache der Teilnehmer.
Gebiet	Vom Piz Mundaun aus wird der Ton in folgende Gebiete geschickt: <ul style="list-style-type: none"> • Surselva bis Flims • Val Lumnezia sura bis Lumbrein • Val Lumnezia sut bis Pitasch, Duvin • Rheintal aufwärts bis ins Val Tujetsch • Pitasch – Um Crap – Güner Lückli – Zalöner Bord ins Safiental
Ablauf	Die Tibadas beginnen um 19.30 Uhr auf dem Piz Mundaun . Hansi Derungs schickt den ersten Ton auf die Reise. Sobald jemand einen Tibader hört, ist er frei den Ton weiterzugeben. Kurz vor Schluss, um 19.50 - 20.00 Uhr sollen alle Tibaders in voller Lautstärke spielen. Einen genauen Plan mit Standorten wird noch erstellt.
Was wird gespielt?	Jeder Spieler/jede Spielerin erhält als Anregung das Büchlein: "4 Signale für Tiba / 4 signals per tiba" von Clemens Christoffel. Ansonsten sind die Musiker frei zu spielen was beliebt, bzw. zu improvisieren.
Das Publikum	Das Publikum ist an den Spiel-Orten, aber auch an den vielen „Lausch-Orten“ willkommen. Die Lausch-Orte sind nicht definiert. Gerne nehmen wir spätere Kommentare entgegen.
Kontaktadresse	Museum Regional Surselva Carin Cadonau Postfach 152 7130 Ilanz Tel. +41 (0)81 925 41 81 Email cadonau@museumregional.ch (Cadonau) Website www.museumregional.ch